Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

**Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK**

Bern, 16. April 2013

Adressaten:
die politischen Parteien
die Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete
die Dachverbände der Wirtschaft
die interessierten Kreise

Ergänzung des Waldgesetzes im Rahmen der Umsetzung Waldpolitik 2020: Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Bundesrat hat am 16. April 2013 das UVEK beauftragt, bei den Kantonen, den politischen Parteien, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Gemeinden, Städte und Berggebiete, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Wirtschaft und den interessierten Kreisen ein Vernehmlassungsverfahren zur Ergänzung des Waldgesetzes im Rahmen der Umsetzung Waldpolitik 2020 durchzuführen.

Die Vernehmlassung dauert bis zum **14. August 2013**.

Der Schweizer Wald ist grundsätzlich in einem guten Zustand. Aktuelle Entwicklungen wie die von gefährlichen Schadorganismen ausgehende Gefahr, der Klimawandel, die mangelnde Holznutzung und die wirtschaftlich schwierige Situation der Waldeigentümer und Forstbetriebe stellen ihn aber vor erhebliche Herausforderungen. Damit die Waldfunktionen und die nachhaltige Waldbewirtschaftung auch zukünftig gesichert sind, muss das Bundesgesetz über den Wald von 1991 an die veränderten Rahmenbedingungen angepasst werden.

In der Beilage unterbreiten wir Ihnen die Ergänzung des Waldgesetzes im Rahmen der Umsetzung Waldpolitik 2020 samt Erläuterungen zur Stellungnahme. Zusätzliche Exemplare der Vernehmlassungsunterlagen können über die Internetadresse http://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/pendent.html bezogen werden.

Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme bis zum 14. August 2013 dem Bundesamt für Umwelt BAFU, Abteilung Wald, 3003 Bern, zuzustellen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Rolf Manser (Leiter Abteilung Wald, Tel. 031 324 78 39; E-Mail rolf.manser@bafu.admin.ch) und Herr Bruno Röösli (Stv. Leiter Abteilung Wald; Tel. 031 323 84 07; E-Mail bruno.roeoesli@bafu.admin.ch) gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Mitarbeit.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard
Bundesrätin

Beilagen:
- Vernehmlassungsentwurf und Entwurf der Botschaft (d, f, i)
- Liste der Vernehmlassungsadressaten (d, f, i)